Der Kantonalpräsident hat das Wort

Autor(en): **Gränicher, Heinz**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-Information**

Band (Jahr): **- (1997)**

Heft 32

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-954620

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Protokoll auf Seite 15 dieser Info enthalten.

Die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Otto W. Christen ist mehr als verdient. Otto, wir freuen uns, Dich bei Gelegenheit wieder zu sehen. ZIJ

Unser **Präsident der Musikkommission, Hugo Knuchel**, ist schwer erkrankt. Er leidet an einer Herz-/Kreislaufbeschwerde. Auf ärztlichen Rat muss er kürzer treten und alle Freizeitämter aufgeben. 22 Jahre hat er unserer Musikkommission angehört, wovon viele Jahre als deren Präsident. Er hofft, nach den Frühjahrsferien seinen Beruf als Lehrer wieder ausüben zu können.

Wir wünschen Dir, Hugo, gute Genesung und danken Dir für Deinen Einsatz und Deine Kollegialität herzlich.

DER KANTONALPRÄSIDENT HAT DAS WORT

Geschätzte Ehrenmitglieder und Sängerfreunde!
Liebe Sängerinnen und Sänger!
Dank einem ausgezeichneten Gesanglehrer hatte ich bereits in der Sekundarschule Hindelbank Freude am Singen. Während der Lehrzeit sang ich - zusammen mit meinem Vater - im Gemischten Chor Bäriswil.

Beim Antritt meiner ersten Arbeitsstelle 1962 in Wasen i.E. wurde ich als Dirigent der Trachtengruppe angefragt. Während 32 Jahren leitete ich das Singen. Heute bin ich, zusammen mit meiner Frau, nur noch Aktivmitglied der Gruppe; d.h. wir singen und tanzen noch jeden Mittwochabend.

Ebenfalls 1962 trat ich dem Männerchor Wasen i.E. (heute MC Wasen-Sumiswald) bei. Hier singe ich ersten Tenor und bin seit langem Vizedirigent. Seit 1994 dirigiere ich ad Interim den Männerchor Lützelflüh

1990 trat ich dem Vorstand des Oberemmentalischen Kreisgesangvereins bei, wo ich gleich das Präsidentenamt übernahm, das ich noch heute inne habe. An der DV-BKGV'92 wurde ich in den Vorstand des Bernischen Kantonalgesangvereins gewählt. Nach dem Sekretariat wirkte ich als Vizepräsident.

Für das Vertrauen, das mir mit der Wahl zum Kantonalpräsidenten anlässlich der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 20. Oktober 1996 in Langnau i.E. erwiesen wurde, danke ich herzlich. Einer kantonalen Institution vorstehen zu dürfen, in der sich über 8'000 Leute in fast 300 Chören kulturell betätigen, ist für mich, aber auch für die Chöre, in denen ich aktiv mitmachte, wie für den Oberemmentalischen Kreisgesangverein eine grosse Ehre.

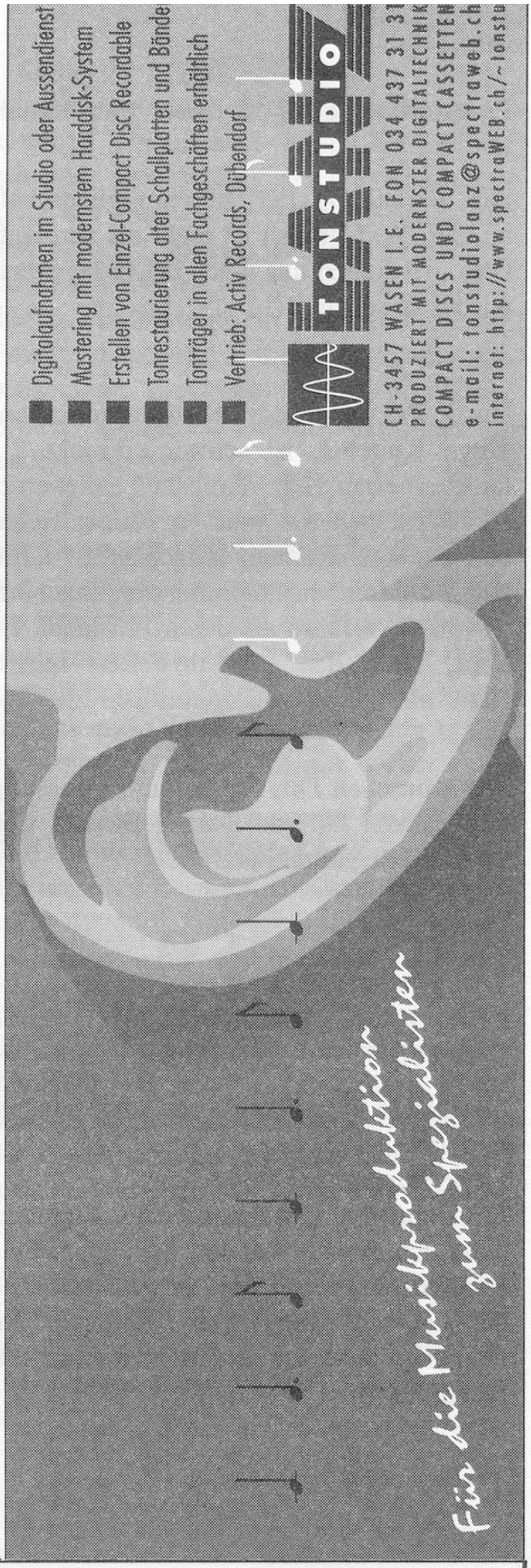
Beim Antritt eines neuen Amtes gibt man auch eine Absichtserklärung ab. Als neuer Kantonalpräsident möchte ich so wenig wie möglich und so viel wie nötig am

heutigen Konzept des Bernischen Kantonalgesangvereins ändern.

- Nach dem gelungenen Kantonalgesangfest steht ein kantonales Kinder- und Jugendtreffen bevor.
- Unsere Statuten aus dem Jahre 1959 und die dazu gehörenden Reglemente müssen den neuen Gegebenheiten angepasst werden.
- Die finanzielle Lage unseres Verbandes müssen wir überprüfen und die nötigen Schritte zur Verbesserung einleiten.
- Die Arbeitsmappe BKGV, mit der wir den Vereinen administrativ unter die Arme greifen, soll stetig ergänzt werden.

Mit einem willigen Vorstand und einer rührigen Musikkommission werde ich diese Ziele sicher erreichen können.

Ob jemand sich bewährt,
hängt nicht nur von seinem Tun,
sondern auch von seinen Absichten ab.

Ich hoffe sehr, das ich diesen Worten von Demokrit (griechischer Philosoph, 455-370 v. Chr.) gerecht werden kann. Mit der Abgabe des Amtes des Feuerwehrinspektors auf Ende 1996 erhalte ich recht viel Freiraum, was mir volle Konzentration auf das Gesangwesen erlaubt. Ich wünsche allen Chören viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit sowie allen Chargierten Ausdauer und Ideenreichtum in der Führung ihrer Vereine und Verbände.

Euer Kantonalpräsident: Heinz Gränicher.